

PROTOKOLL KONVENTSSITZUNG

FAKULTÄT III, EUROPA-UNIVERSITÄT FLENSBURG

Version: 1.0

Ausgabedatum: 06.11.2023

Vorsitz: Prof. Dr. Tabea Scheel

Ort: TAL 007

Datum: 11.10.2023

Zeit: 14:15 – 15:50 Uhr

Teilnehmende:

Prof. Dr. Sibylle Bauriedl (SB)

Prof. Dr. Krešimir Matijević (KM)

Prof. Dr. Jürgen Budde (JB)

Prof. Dr. Uwe Puetter (UP)

Prof. Dr. Berthold Hass (BH)

Prof. Dr. Tabea Scheel (TS)

Lara Sophie Hoeren (LH)

Verena Straube (VS)

Marc David Janzowski (MJ)

Kathrin Thomsen (KT)

Hanna Kieschnick (HK)

Prof. Dr. Anke Wischmann (AW)

Nadine Kubotz (NK)

Gäst:innen: Maren Baur, Dr. Adriana Pavić, Prof. Dr. Marion Pollmanns, Dr. Sandra Frey, Prof. Dr. Astrid Schwabe, Ingmar Matzen (ab ca. 15:30)

Abwesende (entschuldigt): Prof. Dr. Anne Reichold (AR)

Protokollführung: Maren Baur

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Festlegung der Tagesordnung
- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der vorherigen Sitzung
- TOP 4 Bericht aus dem Dekanat
- TOP 5 Bericht aus dem Senat
- TOP 6 Vorstellung Gemeinsamer Ausschuss Lehrerinnen- und Lehrerbildung (GAfL)
- TOP 7 Kriterien für kumulative Dissertationen im Fach Geographie
- TOP 8 Wahl des Promotionsausschusses der Fakultät III
- TOP 9 Lehrdeputatsreduktionen an der EUF
- TOP 10 Leitsätze digitaler Lehre
- TOP 11 Ausschreibungstext W3-Professur für ABWL, insbes. Finanzwirtschaft und Rechnungswesen
- TOP 12 Habilitationsverfahren – Übergang an die Fakultäten
- TOP 13 Verschiedenes

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Tabea Scheel begrüßt die Anwesenden.

Die Beschlussfähigkeit des Konvents wird festgestellt.

2. Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird aufgrund eines Dringlichkeitsantrages um neu TOP 11, *Ausschreibungstext W3-Professur für ABWL, insbes. Finanzwirtschaft und Rechnungswesen*, erweitert.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.09.2023

Das Protokoll vom 13.09.2023 wird mit einer Änderung in TOP 06 (Begriffsklärung „Digital Literacy“ und „Data Literacy“ vonnöten) genehmigt. Die Änderung wird vor der Veröffentlichung entsprechend vorgenommen.

4. Bericht aus dem Dekanat

Studiendekan Jürgen Budde: Die Sicherstellung des Lehrangebotes als Aufgabe der Fakultäten ist aktuell noch nur bedingt wahrnehmbar, da die Informationsgrundlage in Bezug auf Bedarfe und Lehrkapazitäten fehlt und die verfügbaren Daten teils fehler- und/oder lückenhaft sind.

Dekanin Tabea Scheel: Es wird noch immer an der Übergabe von Prozessen und Abläufen gearbeitet; hier findet eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Kanzlerin statt.

Ziel- und Leistungsvereinbarungen: Es werden diesbezüglich Gespräche mit den Institutssprecher:innen geführt. Wichtig an dieser Stelle ist, relevante Bedarfe aufzuzeigen, jedoch besteht nicht die Erwartung, dass viele Dinge umgesetzt werden können.

Die konstituierende Sitzung des Berufungsausschusses der W3-Professur für sozial-ökologische Transformationsforschung ist terminiert (09.11.)

Ein erstes Treffen der Selbstverständnis-AG der Fakultät III wird in Kürze angesetzt.

5. Bericht aus dem Senat

Berichte: Berthold Hass und Tabea Scheel

Zu der Thematik der Gartenplastik, die aktuell wieder im Foyer des Oslo-Gebäudes zu sehen ist, wird eine Kommission gebildet.

Der Ethikausschuss wurde gewählt, Mitglieder sind Prof. Dr. Woyke, Prof. Dr. Scheel und Prof. Dr. Wüstenberg, wobei noch ein weiterer Platz zu vergeben wäre.

Es gibt noch immer keine Kandidatur für das ZfL-Direktorium.

Die Findungskommission für den/die Präsident:in wurde gewählt; die Fakultät III wird durch Prof. Monika Eigmüller vertreten, auch die anderen beiden Fakultäten sind auf professoraler Ebene vertreten.

6. Vorstellung des Gemeinsamen Ausschusses für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (GAfL)

Gästinnen: Prof. Dr. Marion Pollmanns, Prof. Dr. Astrid Schwabe, Prof. Dr. Sandra Frey

Präsentation: siehe Anhang.

Die Wahl des Vorsitzes ist für den nächsten Sitzungstermin geplant; bisher ist der Vorsitz aufgrund der Vakanz des Postens der ZfL-Direktorin/des ZfL-Direktors nicht gewählt worden. Der Fokus des GAfL liegt auf Querschnittsaufgaben und Strukturen der Lehramtsausbildung, z. B. Lehrkräftemangel/Studierende als Vertretungslehrkräfte; Studienorganisation/Struktur, Anwesenheit u. a.

Der Konvent wird gebeten, zu überlegen, welche Themen als wichtig erachtet und an den GAfL herangetragen werden sollen.

Ein Bericht aus der Arbeit des GAfL im Konvent einmal im Semester wird angestrebt.

7. Kriterien für kumulative Dissertationen im Fach Geographie

Der Beschluss der Kriterienliste für kumulative Dissertationen im Fach Geographie ist im Senat vertagt worden. Da seit dem 22.09.2023 die Promotionsordnungen in der Verantwortung des Konvents liegen, ist dieser Beschluss nun auch im Konvent zu fassen. Der zentrale Promotionsausschuss hat eine positive Stellungnahme abgegeben.

Die Ergänzung der Promotionsordnung um die Kriterienliste wird mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Per Hand: 12 Ja, 1 Ent, 0 Nein-Stimmen.

8. Wahl des Promotionsausschusses der Fakultät III

Auf der Kandidaturliste sind alle Institute vertreten; es gibt zu der Liste keine Wortmeldungen/Fragen.

Einschreibungen zu Promotionen sind aktuell nicht möglich (bzw. bis 31.10. übergangsweise noch im zentralen Promotionsausschuss), erst nach der konstituierenden Sitzung Mitte November.

Wahlergebnis (Stimmenanzahl):

Prof. Dr. Christian Filk (11)

Prof. Dr. Berthold Hass (11)

Prof. Dr. Bernd Möller (11)

Prof. Dr. Marion Pollmanns (12)

Prof. Dr. Ralf Wüstenberg (9)

Dr. Adriana Pavić (11)

Karl Christoph Reinmuth (11)

Lydia Bendixen (11)

Nelo Schmalen (10)

9. Lehrdeputatsreduktionen an der EUF

Es wird auf die Diskussion der vergangenen Sitzung Bezug genommen, an den entsprechenden Stellen wurden Änderungen vorgenommen. Das Papier ist als Richtlinie der Vorprüfung der Reduktionsanträge

im Dekanat und als Vorschlag an das Präsidium zu sehen; die Gewährung von Deputatsreduktionen ist präsidiales Recht. Das Papier ist mit den anderen Fakultäten abgesprochen und es herrscht Konsens.

Der Passus „*Wissenschaftler*innen in Qualifizierungsphasen sollten keine Aufgaben übernehmen, die eine Lehrentlastung erfordern.*“ wird diskutiert. Die Position der Gleichstellungsbeauftragten zählt hier nicht dazu, weil dies eine Funktionsstelle ist und das Papier sich auf Aufgaben in Bezug auf Lehre und Studium bezieht. Eine Umformulierung in „*Wissenschaftlich Beschäftigte in als Qualifikationsstelle ausgewiesenen Anstellungsverhältnissen sollten keine Aufgaben übernehmen, die eine Lehrentlastung erfordern.*“ wird vorgenommen.

Es wird angemerkt, dass nicht rein die Anzahl der Studierenden entscheidend ist für den Aufwand, den eine (Teil-)Studiengangsleitung mit sich bringt. Es wird betont, dass eine Überarbeitung der Kriterien nach einer Überprüfungsphase angedacht ist, sofern sich dies als sinnvoll erweist.

Das Papier wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

10. Leitsätze digitaler Lehre

Im Anschluss an die Diskussion auf der letzten Konventssitzung ist eine Überarbeitung vorgenommen worden. Fakultät I hat die Leitsätze bereits beschlossen, in Fakultät II steht dies noch aus.

Die Verständlichkeit der Begriffe „Digital Literacy“ und „Data Literacy“ wird diskutiert.

Das Papier wird in einer überarbeiteten Version, in der „Digital Literacy und Data Literacy“ durch „Digitale Kompetenz“ ersetzt wird, mit 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung angenommen.

11. Ausschreibung Finanzprofessur

Die Professur war bereits 2022 ausgeschrieben und ist im FrSe 2023 besetzt worden, allerdings seit dem 31.08.2023 wieder vakant. Für die erneute Ausschreibung wurden nur redaktionelle, jedoch keine inhaltlichen Änderungen am Text vorgenommen. Im vorherigen Berufungsverfahren gab es über 30 Bewerbungen, aus denen eine Vierer-Liste erstellt wurde.

Der Ausschreibungstext wird mit 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen.

12. Habilitationsverfahren – Übergang an die Fakultäten

Gast: Ingmar Matzen

Es gibt eine Habilitationsordnung von 2021, deren Verantwortung im Senat liegt. Gemäß dem Hochschulgesetz liegen Habilitationen jedoch in der Verantwortung der Fakultäten. Aktuell gibt es zwei Anfragen zur Eröffnung von neuen Verfahren und nun muss entschieden werden, ob diese schon in die Fakultäten übergehen sollen.

Der Konvent spricht sich dafür aus, dass die Habilitationen in die Verantwortung des Konvents übergehen sollen.

Vorgehen: Ingmar Matzen erstellt eine entsprechende Überarbeitung der Habilitationsordnung, damit diese in die Verantwortung der Fakultäten übergehen kann. Sobald diese vorliegt, wird sie an die Konventsmitglieder verschickt; ein Beschluss der Fakultätshabilitationsordnung wird für die November-Sitzung angestrebt.

13. Verschiedenes

Uwe Puetter verweist auf die hochschulöffentlich stattfindende Konferenz „The future of European studies: teaching, research and international collaboration“ am 30.11.2023 in TAL 007 und lädt herzlich zur Teilnahme ein.

Hanna Kieschnick scheidet Ende Oktober aus dem Konvent aus, da sie die EUF verlässt und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Der Konvent und das Dekanat danken ihr für die Mitarbeit und wünschen ihr für die weitere Zukunft alles Gute.
